

# Ein Blick über den Tellerrand hinaus

Besuch aus Nizza an der Europaschule der Berufsbildenden Schulen / Weitere Kooperationen geplant

**CUXHAVEN.** Den langen Weg von seiner Schule „Lycée professionnel Auguste Escoffier“ in Cagnes Sur Mer bei Nizza hatte Jean Louis Guido, Lehrer für Gastronomie und Französisch, nicht gescheut. War es ihm doch wichtig, das deutsche Ausbildungssystem kennenzulernen und nebenher seine bereits guten Deutschkenntnisse aufzufrischen.

Seit Mitte Februar war der Franzose zu Gast an den Berufsbildenden Schulen Cuxhaven. Er hospitierte sowohl im Unterricht für Fachtheorie für die Unter- und Oberstufe als auch beim praktischen Teil in der Küche, wo die hiesigen Köche ausgebildet werden. Diese Hospitation ermöglichte ihm der Pädagogische Austauschdienst in Bonn. Parallel

zum Unterricht an den BBS unterstützte er den Französischunterricht in den elften und zwölften Klassen des Lichtenberg-Gymnasiums. In den Wochen danach bereitete Monsieur Guido zusammen mit den Schülern einen französischen Mittagstisch vor und sah sich in einigen Cuxhavener Hotels um. Einen Blick über den Tellerrand zu riskieren, sei ja nie verkehrt, meinte der Franzose.

Geplant ist eine Zusammenarbeit im europäischen Programm „Erasmus+“, durch das Auszubildende Stipendien für ein Auslandspraktikum erhalten. Weitere Informationen zum Programm gibt es bei der Projektleiterin Susanne Rademacher, E-Mail: [s.rademacher@bbs-cux.de](mailto:s.rademacher@bbs-cux.de). (jt)

[www.bbs-cux.de](http://www.bbs-cux.de)



**Fein nuancierte Kunstwerke dominierten die Kreationen des Wettbewerbes um den besten Jungkoch Niedersachsens. Jean Louis Guido kam aus dem Staunen nicht heraus.**  
Foto: Tonn